SCHULZE

Bedienungsanleitung

Version 14.01

PRETREATmaker III

1. Einführung

1.1 Inhalt

1. Einführung **02**

1.1 Inhalt 02
1.2 Abbildung der Maschine 03
1.3 Technische Daten 03
1.4 Sicherheitsvorkehrungen der Maschine 04
1.5 Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz 04

2. Inbetriebnahme **05**

2.1 Garantie 05
2.2 Hinweise für den Transport 05
2.3 Stromversorgung 05
2.4 Inbetriebnahme der Maschine 05
2.5 Anwendungsbereich und Beispieleinstellung 07

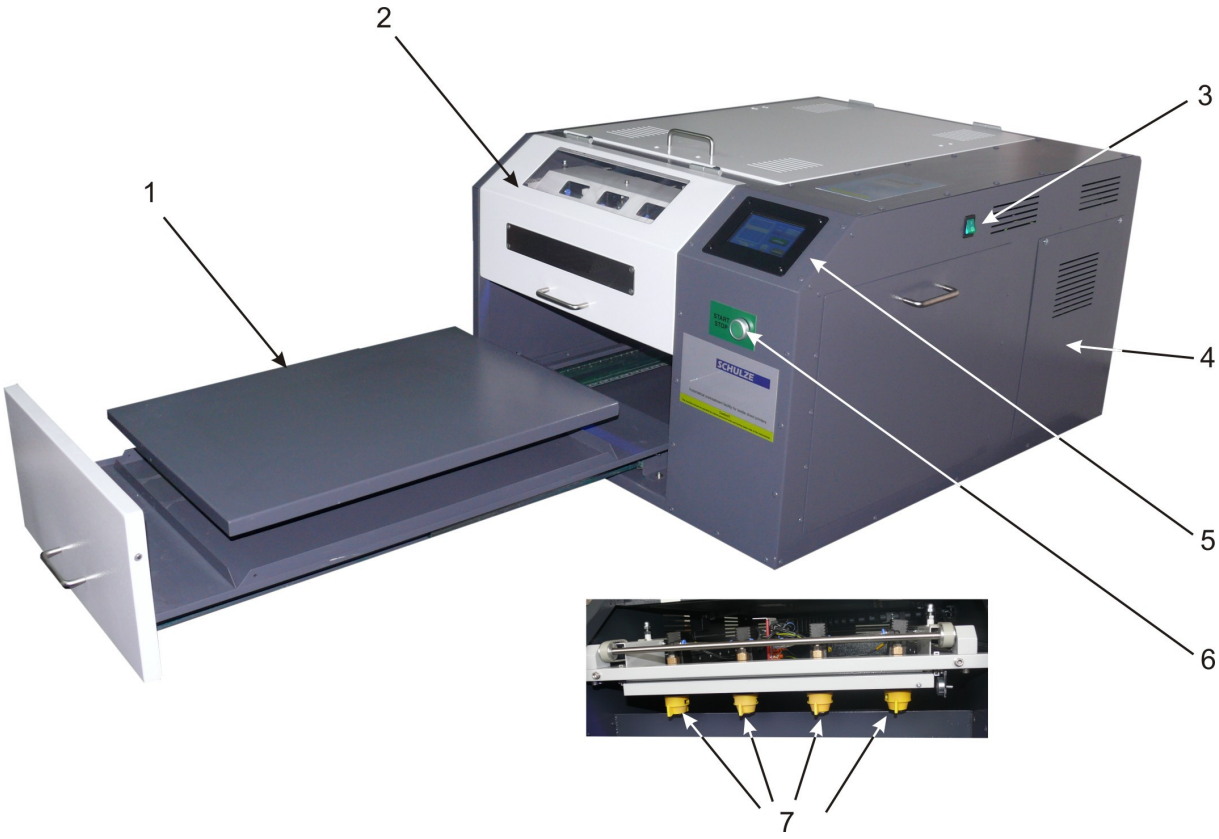
3. Arbeiten mit der Maschine **07**

3.1 Einstellung der Sprühung 07

4. Wartung **08**

4.1 Wartung 08
4.2 Austausch und Reinigung der Düsen 09
4.3 Austausch der Hauptsicherung 10
4.4 Austausch der Elektronik 10
4.5 Austausch des Filters 11
4.6 Schaltplan 12
4.7 Pneumatic 14

1.2 Abbildung der Maschine



1. Schublade
2. Abdeckung der Düsen
3. Hauptschalter
4. Pumpe
5. Touch-Screen
6. START – Taste
7. Düsen

1.3 Technische Daten

Abmessung der Maschine ..... 900 x 720 x 480 mm
Abmessung der Maschine für den Transport..... 980 x 800 x 700 mm
Gewicht .....70 kg
Gewicht für den Transport ..... 90 kg
Schubladenlänge..... 80 cm
Betriebspannung .....230 VAC
Leistung ..... 150 W
Leistungsaufnahme ..... 1 A
Düsendruck ..... max 10,0 bar
Düsen ..... 4 Stk
Hauptsicherung 6A

1.4 Sicherheitsvorkehrungen der Maschine

Der PRETREATmaker III ist mit verschiedenen Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet, um eine sichere Anwendung zu gewährleisten.

Hauptsicherung 6A

Die Hauptsicherung 6A befindet sich in hinteren Teil der Maschine. Im Fall eine Überlastung schützt sie die Maschine vor einem Schaden.

12VAC Installation

Die komplette Steuerung der Maschine: die Tastern, Schalter, Einstellungen und Pumpen werden mit sicheren 12 VAC angeschlossen.
Die 230 VAC Spannung befindet sich nur im hinteren Teil der Maschine.

1.5 Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz

Aufstellung und Montage der Maschine

Die Montage und Aufstellung der Maschine muss unter Aufsicht einer dazu befugten Person stattfinden und je nach dem welches Model der Maschine installiert wird und wie schwer diese ist, muss die Montage von zwei bzw. mehreren Personen nach vorliegende Bedienungsanleitung durchgeführt werden.

Prüfung der Maschine

Nach einer ordnungsgemäßen Installation und Montage der Maschine, muss unbedingt geprüft werden, ob die Maschine funktionsfähig ist, keine Transportschäden trägt und keine Sicherheitsmängel vorweist. Diese Prüfung darf nur von dem Arbeitgeber oder hierzu befügten Personen durchgeführt werden und hat Zweck, sich von der ordnungsgemäßen Montage und der sicheren Funktionen der Maschine zu überzeugen.
Arbeitgeber, Sicherheitsingenieur oder eine andere dazu befähigte Person soll diese Prüfung aufzeichnen.
Sollte diese Prüfung Abweichungen von der Funktionalität oder Sicherheit der Maschine aufweisen, muss dieses aufgezeichnet werden und innerhalb von 7 Tagen in einer schriftlichen Form der Firma Walter Schulze mitgeteilt werden.

Unterrichtung und Unterweisung

Nach dem § 81 Betriebsverfassungsgesetzes und § 14 des Arbeitsschutzesgesetzes hat der Arbeitgeber Vorkehrungen zu treffen, damit alle Informationen über Funktionen und Anwendungsbereich der Maschine an den Benutzer der Maschine gegeben werden. Insbesondere muss er den Benutzer mit der gesamten Bedienungsanleitung bekannt machen und über die Gefahren bei der Arbeit an der Maschine ausdrücklich informieren.
Die Angaben müssen in einer verständlichen Form und Sprache gemacht werden.

Sicherheitshinweise:

- Diese Maschine darf nur von geschultem Personal nach Kenntnisnahme der Gebrauchsanleitung bedient werden.
- An der Maschine darf nur eine Person arbeiten.
- Bei allen Wartungsarbeiten muss der Stecker aus der Steckdose gezogen werden.
- **Sehr Wichtig!** Die Maschine darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die mit FI-Schutzschaltung ausgerüstet ist.

2. Inbetriebnahme

2.1 Garantie

Die Maschine muss mit einer genehmigten, wässrigen Flüssigkeit für Textil Vorbehandlung befühlt werden. Zur Reinigung muss unbedingt destilliertes Wasser verwendet werden.
Andere Flüssigkeiten können die Pumpe oder anderen Komponenten der Maschine beschädigen. Beschädigungen auf Grund der Benutzung von anderen Flüssigkeiten, sind von der Garantie ausgeschlossen.
Für PRETREATmaker III gewähren wir eine Garantie von 24 Monaten. Die Garantie bezieht sich auf die ganze Konstruktion der Maschine, mechanische Teile, Elektronik, die Schublade mit Laufschienen und Gehäuse der Maschine.
Auf folgende Teile gewähren wir eine Garantie von 12 Monaten: Pumpen, Dichtungen, Elektroventile der Düsen, Wasserleitungen, Rückschlagventile,
Folgende Teile sind von der Garantie ausgeschlossen, es sind Verbrauchsmaterialien: Messingdüsen, Gummi Dichtungen und Filter.

2.2 Hinweise für den Transport

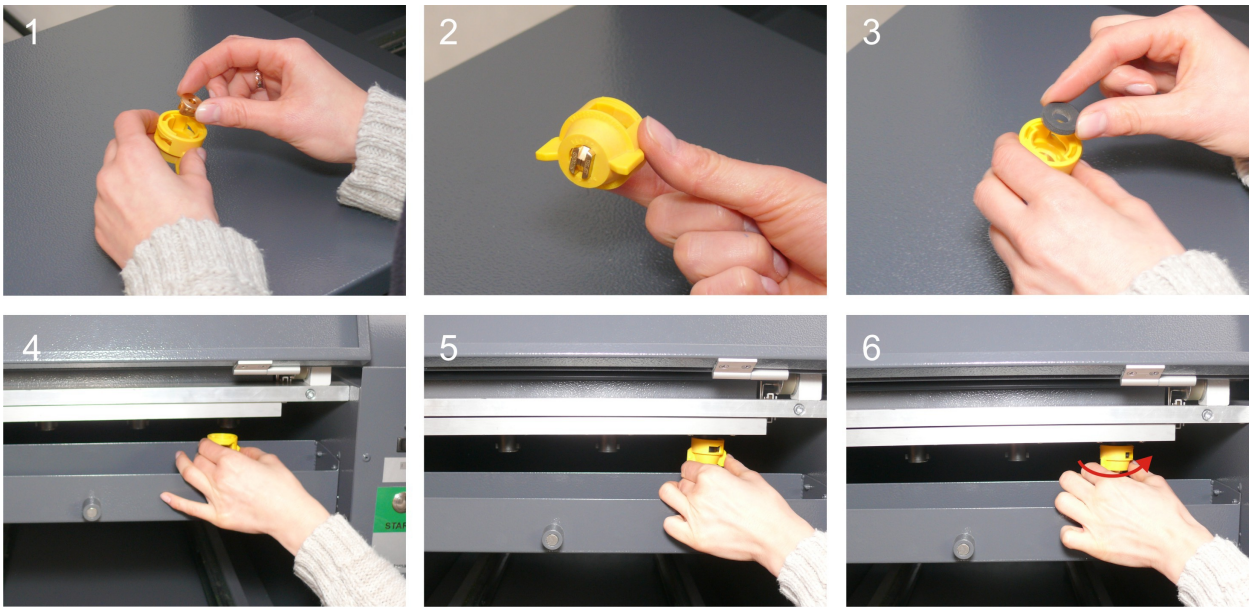
Die PRETREATmaker III wird für den Transport in eine Schutzfolie eingepackt und auf der Palette festgeschraubt.
Prüfen Sie gleich nach dem Erhalten der Maschine, ob die Verpackung im ordnungsgemäßen Zustand ist und ob die Maschine nicht beschädigt ist. Wenn Sie PRETREATmaker III zu einem späteren Zeitpunkt versenden müssen, bitten wir Sie die Maschine genauso auf der Palette festzuschrauben. Das Gerät muss zum weiteren Verschicken sauber sein und die Tanks müssen leer sein. Die Schläuche müssen mit Wasser gespült sein und dann mit dem Pressluft getrocknet sein. Es darf auch keine Flüssigkeit in den Pumpen bleiben. Die Düsen müssen trocken sein.

2.3 Stromversorgung

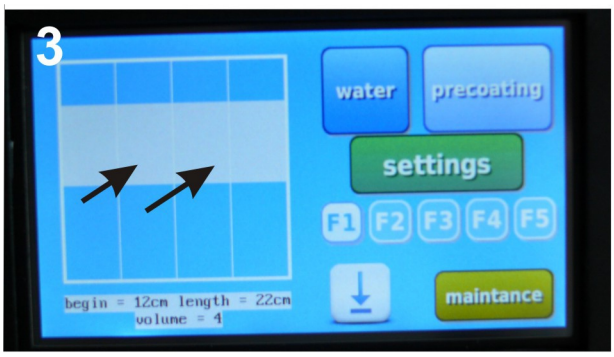
Die PRETREATmaker III kann an das Stromnetz 230VAC angeschlossen werden.
Die Maschine ist mit einem Stecker ausgestattet. Achten Sie besonders darauf, dass die Steckdose im ordnungsgemäßen Zustand ist und dass die Schutzleitung in der Steckdose angeschlossen ist.

2.4 Inbetriebnahme der Maschine

Die Maschine darf nur von geschultem Personal nach Kenntnisnahme der Gebrauchsanleitung bedient werden.
Nach der Entpackung des Gerätes muss man die Düsen befestigen. Düsen, Stromkabel, Filter und Ultraschallgerät sind innen an der Maschine für den Transport befestigt.
Düseninstallation, sehe Foto unten.



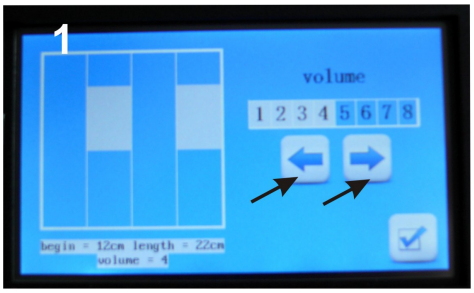
Bevor Sie den PRETREATmaker III zum ersten Mal einschalten, kontrollieren Sie bitte, ob Ihre Steckdose in ordnungsgemäßem Zustand ist und ob die Schutzleitung richtig angeschlossen ist. Vor der Arbeit müssen Sie alle Tanks kontrollieren **(Foto 1)**. Der Precoating Behälter muss täglich geschüttelt werden **(Foto 2).**

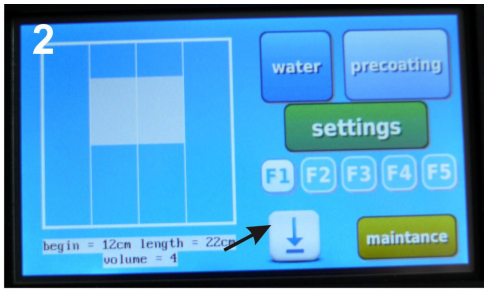


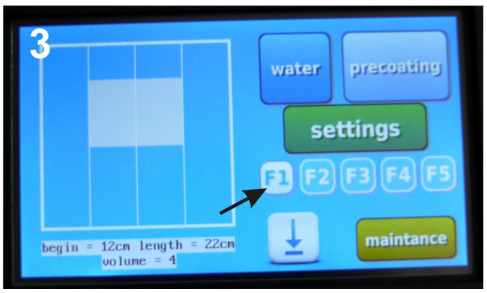
1. Füllen Sie den Wassertank mit destillierten Wasser.
2. Füllen Sie den Pretreatment-Tank mit der Flüssigkeit. Diesen Tank müssen Sie jeden Tag schütteln **(Foto 2)**.
3. Kontrollieren Sie ob der Reste Tank leer ist.
4. Schalten Sie alle Düsen ein (**Foto3)**
5. Drücken Sie die Pretreatment Taste und warten Sie bis der Precoating sauber aus allen Düsen sprüht **(Foto 4)**
6. Danach schalten Sie nur die erste Düse von rechts ein und drücken Sie noch einmal die Pretreatment Taste.
7. Danach schalten Sie die erste Düse aus und schalten Sie die zweite Düse ein und drücken Sie wieder die Pretreatment Taste.
8. Das gleiche machen Sie mit der 3 und 4 Düse. Dieses Verfahren garantiert, dass keine Luftblasen in den Schläuchen bleiben.
9. Sollten nicht alle Düsen gleichmäßig arbeiten, müssen Sie die Wassertaste **(Foto 5)** drücken und warten Sie bis das Wasser sauber aus allen Düsen sprüht. Danach müssen Sie das Verfahren vom Punkt 6 bis 8 wiederholen. Dieses Verfahren von Punkt 7 bis 8 muss man auch durchführen, wenn der Pretreatment-Tank leer wird und die Pumpe neu den Druck aufbauen muss.

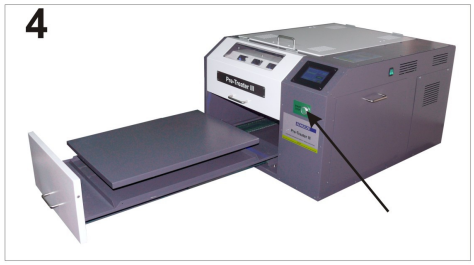
2.5 Anwendungsbereich und Beispieleinstellung

Der PRETREATmaker III dient zum Aufbringen der Precoating Flüssigkeit aufs Gewebe. Das Aufbrigen erflogt mit 4 Düsen mit dem Druck ca. 5 bar. Das Aufsprühen erfolgt direkt auf das Gewebe. Die Tanks dürfen mit keine anderen Flüssigkeit gefüllt werden.
Mit den Taste „-->“ or „<--“ können Sie einstellen die Menge an der Flussigkeit ein.
Mit der Taste auf **Foto 2** können Sie einstellen, ob die Maschine einmal oder doppelt sprüht.
Stellen Sie die Programm ein und drücken die Taste “F1”, “F2”. “F3”, “F4”, oder “F5” **(Foto 3).**
Die Einstellungen werden automatisch gespeichert wenn Sie die START Taste drücken **(Foto 4).**







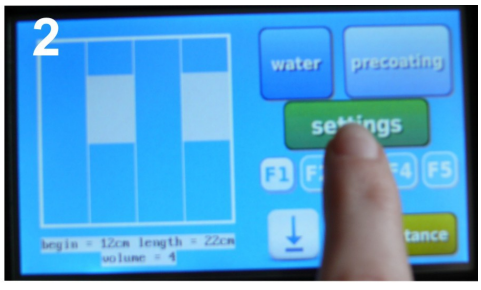


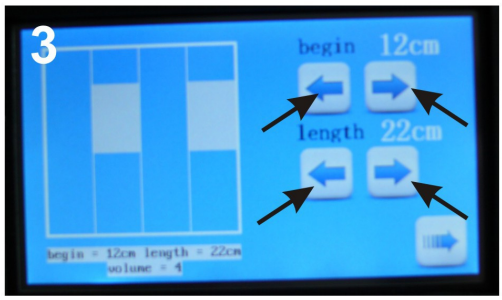
3. Arbeiten mit der Maschine

3.1 Einstellung der Sprühung

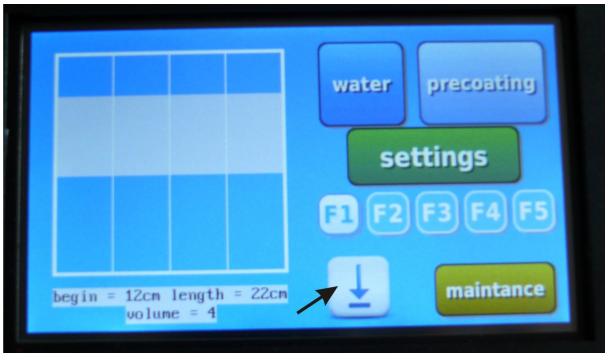
Vor der Arbeit mit der Maschine müssen Sie zuerst die Sprühlänge und Sprühbreite einstellen. Die Sprühung wird von den Knöpfen und Tasten eingestellt **(Fotos 1-3).**

1. Um die Sprühbreite einzustellen, schalten Sie die Düse 1, 2, 3, oder 4 **(Foto 1).**
2. Um die Sprühlänge einzustellen, drücken Sie die Taste “settings” und dann “<--” oder “--> ” **(Fotos 2-3)**





Mit der Taste (sehe Foto) können Sie einstellen, ob die Maschine einmal oder doppelt sprüht.



4. Wartung

4.1 Wartung

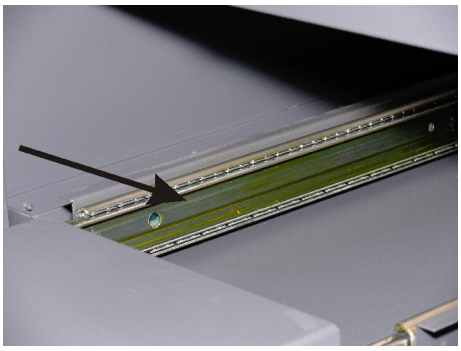
Der PRETREATmaker III muss jeden Tag gereinigt werden und die Tanks müssen jeden Tag mehrmals kontrolliert werden. Kontrollieren Sie die Flüssigkeit in dem Reste-Tank. **(Foto 1)**.

1. Der Reste-Tank darf nicht überlaufen. Dieser muss nach Bedarf entleert werden **(Foto 2).**
2. Precoating-Tank muss jeden Tag geschüttelt werden, der Filter in dem Tank muss immer in der Flüssigkeit getaucht sein **(Foto 3).**
3. Kontrollieren Sie den Wasser Tank jeden Tag.
4. Die Düsen müssen immer sauber gehalten werden. Die Anleitung dazu finden Sie in dem Kapitel 4.2
5. Jeden Tag nach Beendigung der Arbeit drücken Sie die Wassertaste 6 Sekunden lang. Dadurch werden die Ventile und die Düsen mit Wasser gespült **(Foto 4)**.
6. Nach dem Spülen bauen Sie die Düsen aus. Die Anleitung dazu finden Sie in Kapitel 4.2
7. Vor Beginn der Arbeit bauen Sie Düsen ein.
8. Drücken Sie die Pretreatment-Taste 6 Sekunden lang bis die Precoating sauber aus den Düsen sprüht **(Foto 5).**
9. Reinigen Sie jeden Tag die Schublade den Tisch das Innere der Maschine.

Wartung und Pflege innen

Reinigen Sie das Gerät nach dem Gebrauch mit einem feuchten Tuch von innen. Entfernen Sie den Sprühnebel von den Innenwänden. Spülen Sie auch die Abflüss-Wanne mit Wasser. Entfernen Sie immer alle Precoatingreste vom Gerät.

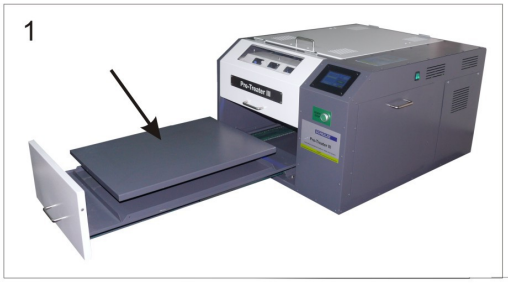
Schmieren Sie je nach Gegebenheit die Laufschienen mit Fett ein. Diese dürfen nicht trocken laufen.

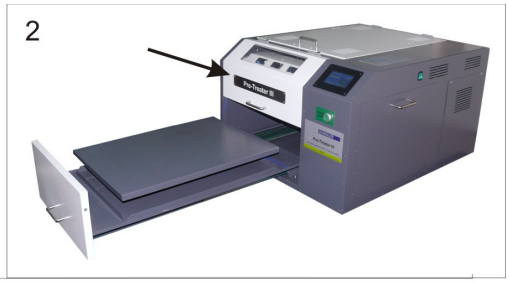


4.2 Austausch und Reinigung der Düsen

Um die Düsen auszutauschen, schalten Sie zuerst die Maschine aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Danach folgen Sie den Anweisung:

1) Ziehen Sie die Schublade **(Foto 1).**
2) Öffnen Sie die Abdeckung **(Fotos 2-3).**
3) Drehen Sie die Düsen nach links und nehmen Sie diese nach unten ab **(Fotos 4-5).**
4) Setzen Sie eine neue Düse ein und befestigen Sie diese in der Maschine
5) Nach Bedarf können Sie die Düsen in einem Ultraschallgerät reinigen **(Foto 6).**
6) Reinigen Sie die Düsen in destilliertem Wasser.





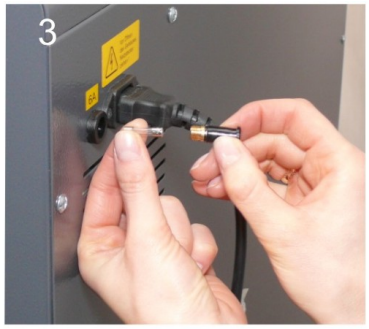
Düsenreinigung

Sollte der Strahl aus der Düse nicht gleichmäßig sein, setzen Sie die Messing Düse in das Ultraschallgerät. Nach 1 Minute, drehen Sie die Düse um 180° und reinigen Sie diese weitere 3 Minuten.
Sie können danach die Düse zusätzlich mit Pressluft reinigen.

Düse (Messing)

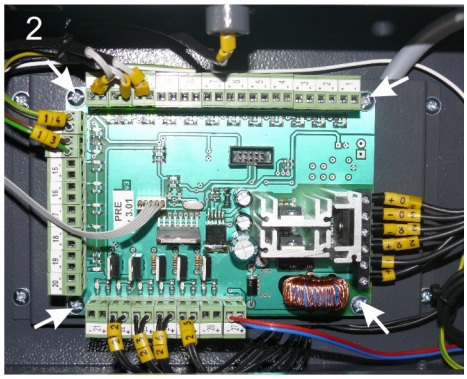
4.3 Austausch der Hauptsicherung

Wenn die Maschine beim Einschalten nicht funktioniert, der Hauptschalter leuchtet, aber das Display leuchtet nicht, überprüfen Sie die Hauptsicherung in der Maschine.
Die Hauptsicherung 6 A befindet sich hinten in der Maschine. Um die Sicherung auszutauschen, schalten Sie zuerst die Maschine aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.
Danach schrauben Sie die Sicherungshalterung aus **(Foto 1)**. Ziehen Sie die Sicherung raus **(Foto 2)**. Tauschen Sie die Sicherung aus **(Foto 3)** und schrauben Sie die Halterung wieder fest.



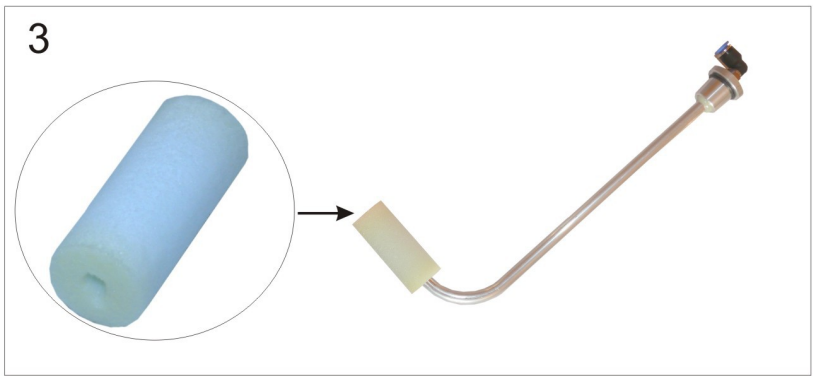
4.4 Austausch der Elektronik

Um die Elektronik auszutauschen, schalten Sie zuerst die Maschine aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Entfernen Sie die Abdeckung **(Foto 1)**. Ziehen Sie alle Stecker aus der Elektronik und lösen Sie vier Schrauben ab (**Foto 2**). Tauschen Sie die Elektronik aus und schrauben Sie die Abdeckung der Maschine fest.

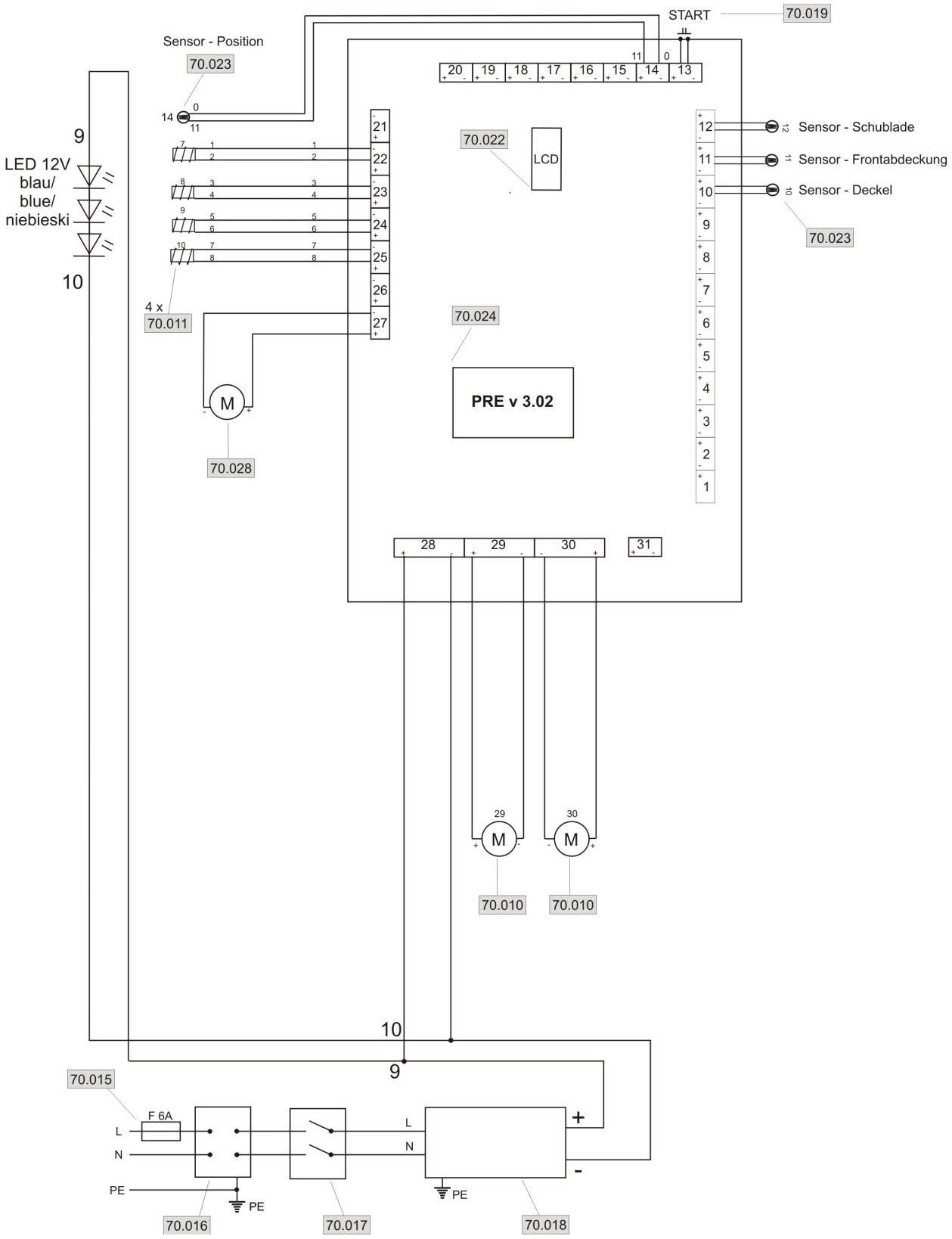


4.5 Austausch des Filters

Wenn Precoating oder Wasser nicht korrekt zu den Düsen läuft, prüfen Sie den Filter und wenn nötig tauschen Sie diesen aus. Der Filter befindet sich im Tank **(Foto 1).** Öffnen Sie die Abdeckung. Ziehen Sie den Feeder **(Foto 2)** und tauschen Sie den Filter aus **(Foto 3).**

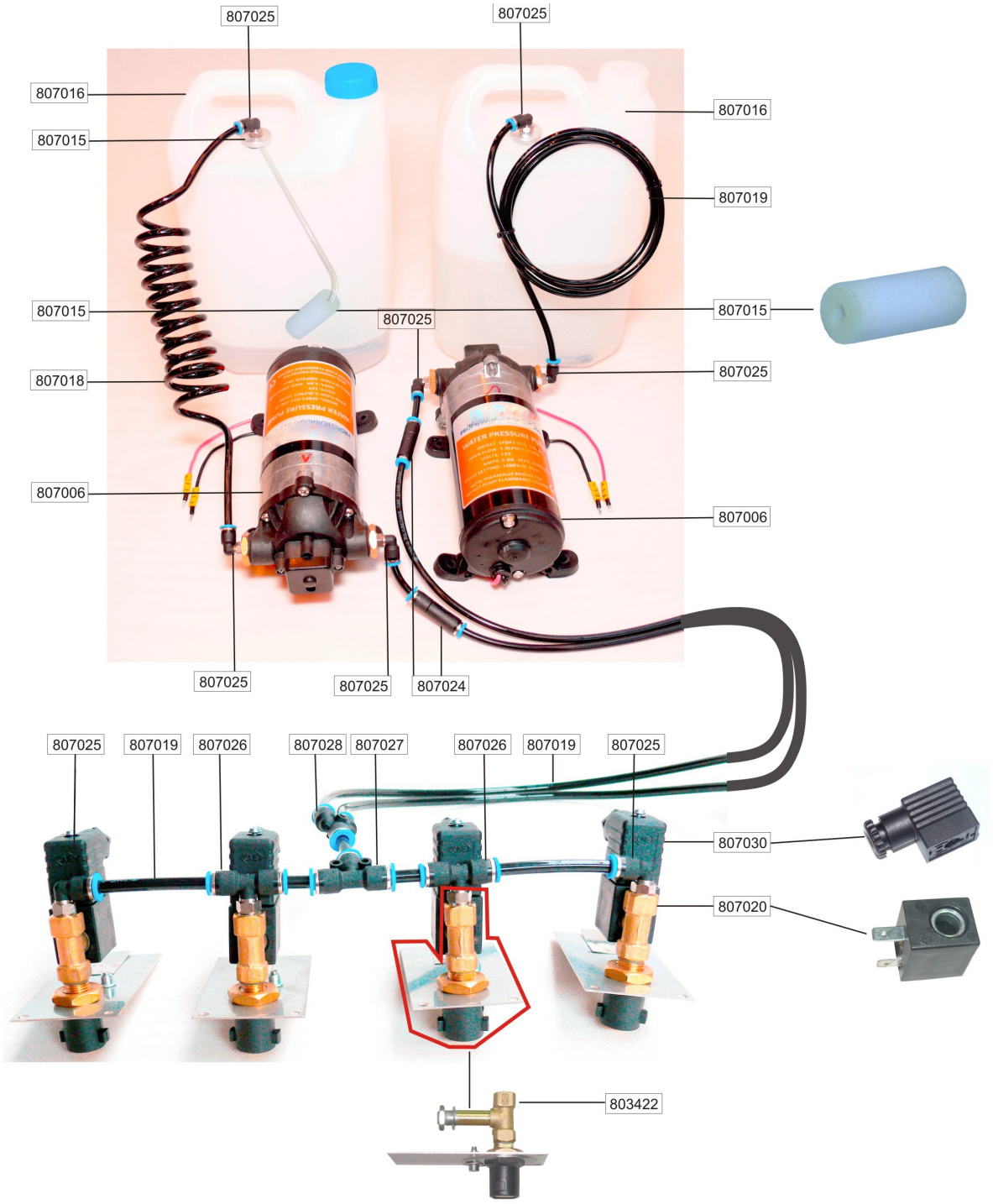


4.6 Schaltplan



807006	Wasserpumpe Precoating-Pumpe SFDP1-015-100-31
807020	Spule, Elektromagnet 12V
70.015	Sicherung
70.016	Filter
70.017	Hauptschalter
70.018	Netzteil
70.019	Taste START
70.022	Anzeige
70.023	Sensor
70.024	Elektronik
70.028	Motor 12V

4.7 Pneumatic



807025	Verbindungsstück 90°	PL0601EPNI
807019	Schlauch ∅ 6 (4,5m)	U 06040-BK
807026	Verbindungsstück mit dem Gewinde	PT0601EPNI
807028	Verbindungsstück	PY06
807027	Das parallele Verbindungsstück	PUT06
807024	Bewegliche Ventil	PCVU06
807018	Spiralschlauch	UC-0604-15-BK

807016	Behälter 5L+ Nippel + Filter	
807015	Filter	
807006	Pump 12V	SFDP1-015-100-31
807020	Elektromagnet 12V	
803422	Elektrische Ventil	
807030	Stecker 12 Volt	

SCHULZE

Instruction manual

Version 14.01

PRETREATmaker III

1. Introduction

1.1 Content

1. Introduction **16**

1.1 Content 16
1.2 Construction of the machine 17
1.3 Technical Data 17
1.4 Protection of the device 18
1.5 Safety arrangements at the workspace 18

2. Initiation **19**

2.1 Warranty terms and conditions 19
2.2 Notes regarding transportation 19
2.3 Supply voltage 19
2.4 Preparation of the machine for operation 19
2.5 Use and example of settings 21

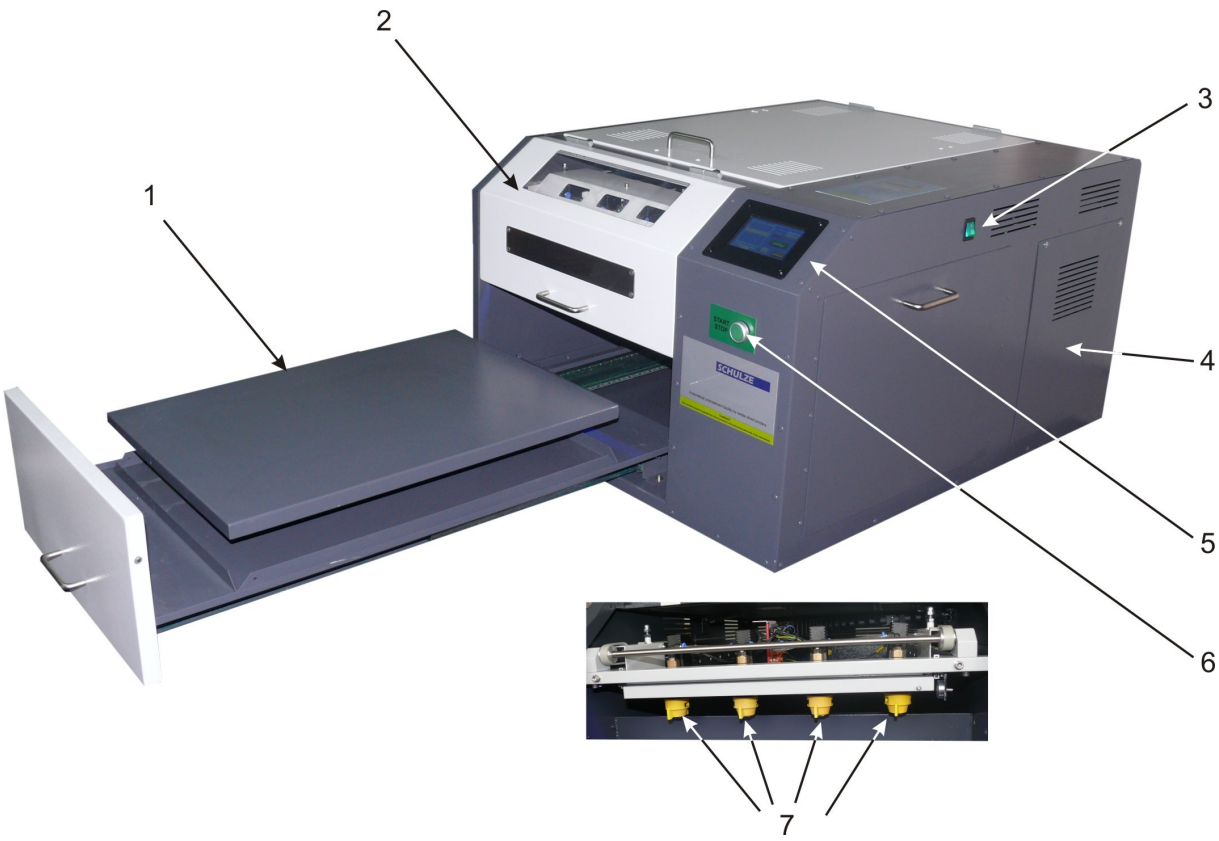
3. Work with the machine **21**

3.1 Setting for the pre-coat application range 21

4. Maintenance **22**

4.1 Maintenance 22
4.2 Instructions for replacement and cleaning of the nozzles 23
4.3 Instructions for replacement of the main safety catch 24
4.4 Instructions for replacement of the electronic devices 24
4.5 Instructions for replacement of the filter 25
4.6 Connection diagram 26
4.7 Pipes connection 28
4.8 Testing Report 29
4.9 EC- Conformance declaration 29

1.2 Construction of the machine



1. Drawer
2. Cover of nozzles
3. Main switch-key
4. Pump
5. Touch screen display of electronics
6. START push-button
7. Nozzles

1.3 Technical Data

Dimension of the machine ..... 900 x 720 x 480 mm
Dimension of the machine for transport ..... 980 x 800 x 700 mm
Weight .....70 kg
Weight for transport ..... 90 kg
Hanging length drawers ..... 80 cm
Supply voltage .....230 VAC
Rated power ..... 150 W
Power consumption .....1 A
Pressure nozzle ..... max 10,0 bar
Number of nozzles..... 4 pcs
Main fuse 6A

1.4 Protection of the device

In order to secure maximum safety of operation, the PRETREATmaker III has been equipped with several independent protections.

Main safety catch - 6A

The main safety catch of 6A is located on the back side of the machine. In case of overload, it protects the press against damage. If the safety catch has been damaged, it should be replaced. Instructions for replacement of the safety catch are given in chapter 4.3.

Installation - 12VAC

All control element of the machine are supplied with safe voltage of 12VAC. Voltage of 230 VAC is present only in the back part of the device.

1.5 Safety arrangements at the workspace

Set-up and installation of the machine

The set-up and installation of the machine has to be done under supervision of an authorized person. The installation has to be done by 2 or more persons following the instructions of this manual.

Testing the machine

After a correct installation of the machine it is important to ensure that the machine works properly, isn't damaged and has no safety defects. The testing can only be done by the employer or other authorized persons and is mandatory to guarantee correct installation and safe usage of the machine. The testing should be protocoled. If any irregularities regarding functionality or safety are found during the testing, these have to been noted and reported to Walter Schulze GmbH in written form within 7 days. Until clarification the machine can not be used.

Information and Education

According to § 81 industrial relations law and § 14 employment protection law the employer has to make arrangements to give all information about the function and the range of application to the user. In particular the user needs to be acquainted with the complete manual and be explicitly informed of the dangers of working with the machine.
The details have to be explained in a coherent form and language.

Safety instruction

• The machine should only be used by trained personal after notice of this manual.
• Only one person is allowed to work on the machine at a time.
• The plug has to be pulled out of the power outlet while maintenance.
• **Caution:** please do not connect this machine to any other outlet (socket) than those equipped with *ground-fault protection* ELCB (**e**arth **l**eakage **c**ircuit breaker).

2. Initiation

2.1 Warranty terms and conditions

Solely the liquid recommended by POLYPRINT company may be used in the machine. It is a P5002 colourless primer.
Using different primers may result in pump damage or damage to other subassemblies of the PRETREATmaker III and shall cause the loss of warranty rights.
PRETREATmaker III machine is covered by a 24-month warranty.
The warranty covers the whole machine, its mechanical elements, electronics and elements of the drawer including the guides and enclosure. Other PRETREATmaker III parts are covered by a 12-month warranty.
These include: pumps, gaskets, solenoid valves in nozzles, containers, conduits and check valves.
Brass nozzles, rubber seals and filters are considered consumables and are not covered by the guarantee.

2.2 Notes regarding transportation

The PRETREATmaker III is packed with protective film and fastened to a pallet. Right after receipt of the machine, condition of the packaging and the machine itself should be controlled. If the machine is to be sent to another place later on, it should be packed and placed on the pallet in the same way. The device must be cleaned for further transportation and containers for water and pre-coating liquid – emptied.

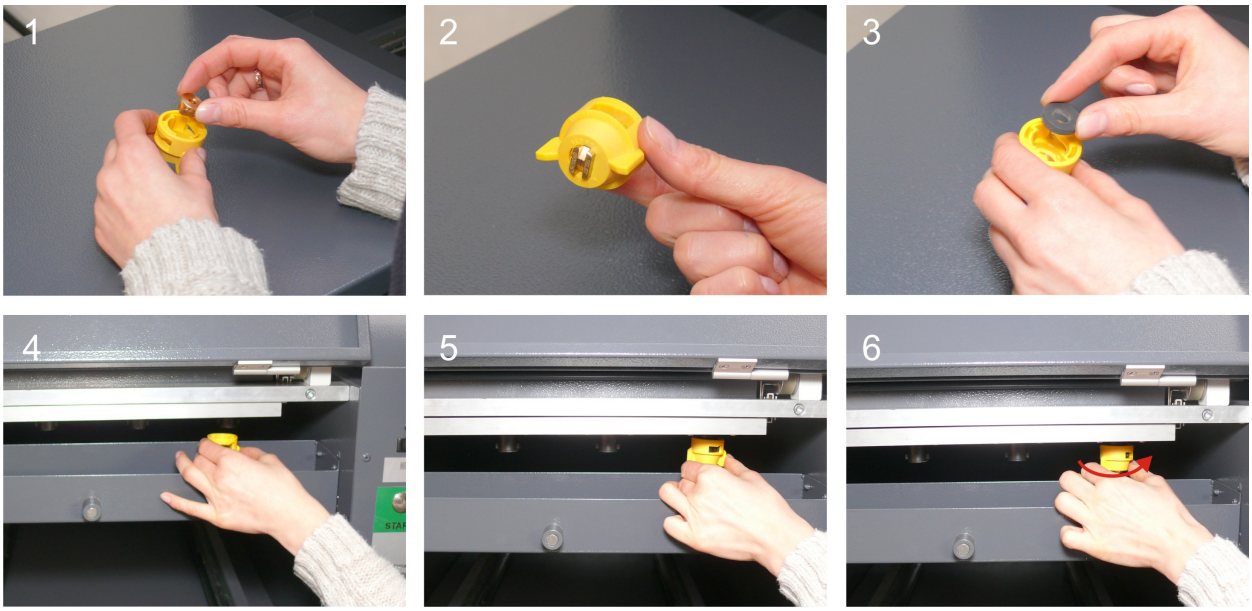
2.3 Supply voltage

The device is equipped with a plug. Special attention should be paid to good condition of a socket and presence of connected safety circuit inside.

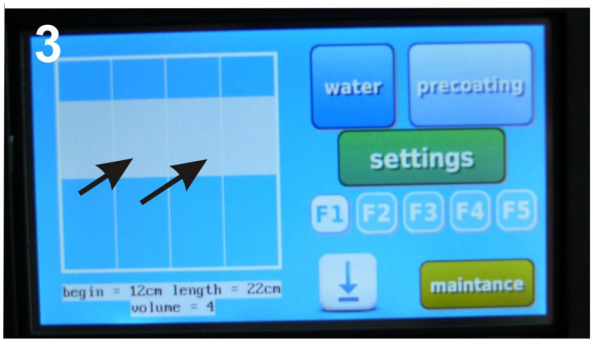
Very important! The machine may be connected only to an installation provided with a protection against electric shock.

2.4 Preparation of the machine for operation

The device may be operated by a person trained and acquainted with a service manual.
After removing the unit from the pallet, and remove the protective film should be mounted nozzles. The nozzles are attached to the machine with the power cord, filter and washer. The nozzles must be put together and install into the machine (**picture below).**



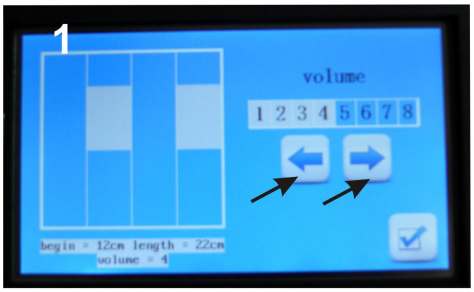
Prior to switching the machine on for the first time, one should check whether the protective cable is correctly connected. All containers **(picture 1**) should be controlled before starting operation. The container with pre-coating liquid should be shaken every day (**picture 2**).

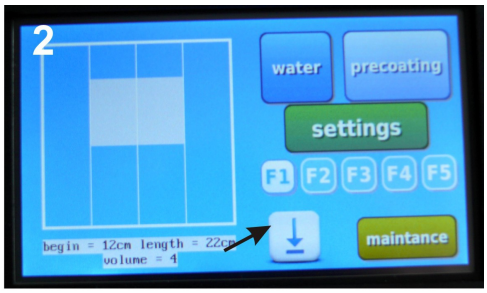


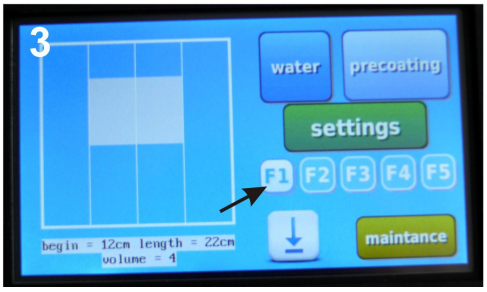
1. Fill the water container up with distilled water.
2. Fill the pre-coating container up with the liquid. This container must be shaken every day **(picture 2)**.
3. Make sure the waste-water container is empty.
4. Turn the machine on. Turn all nozzles on **(picture 3).**
5. Press the precoating button on the touch screen display and hold it until the pre-coating liquid starts flowing from the nozzles **(picture 4)**.
6. Turn the first nozzle on the left on and press the PRETREATMENT button on the touch screen display again.
7. Turn the first nozzle off and the second one – on. Press the PRETREATMENT button on the touch screen display again.
8. Proceed with the nozzles 3 and 4 in similar way. This process removes air bubbles from the ducts.
9. If all nozzles don't work identically, press the water button on the touch screen display **(picture 5)** and hold it until the water starts flowing from the nozzles and next repeated the procedure given in points 7-8. The procedure given in point 7-8 must also be repeated if the pre-coating container has been empty, so the pump must fill in the ducts again.

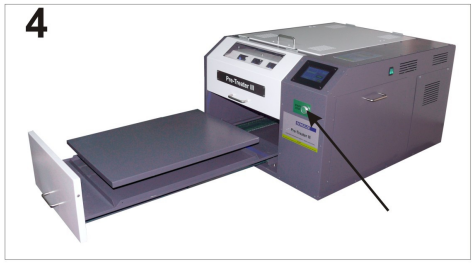
2.5 Use and example of settings

The PRETREATmaker III is destined for automatic application of pre-coat for white ink in printers directly printing on fabrics. The device is equipped with 4 nozzles of max. 5 bar pressure each.
The volume of pre-coat can be increase or decrease in settings **(picture 1).** To increase the volume of pre-coat twice press the button on the touch screen display "double pre-coat" **(picture 2)**. Application of the pre-coat is executed directly over the fabric.
The containers may not be filled with other liquids.
Set the program and press "F1", "F2". "F3", "F4" or "F5" **(Foto 3).** Press START button to saved all settings in memory **(Foto 4).**







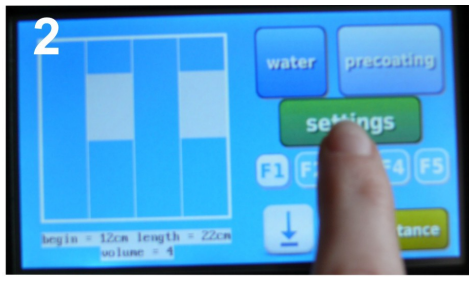


3. Work with the machine

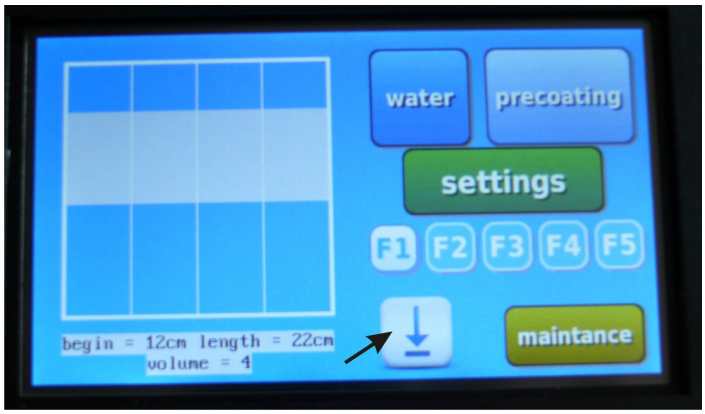
3.1 Setting for the pre-coat application range

Prior to commencement of work with the device, range of the pre-coat application should be set. This range is set by buttons on the touch screen display. **(pictures 1-3).**

1. To set width of the pre-coat application, turn adequately the nozzles 1, 2, 3 or 4 on **(picture 1).**
2. To set length of the pre-coat application, use adequately the button on the touch screen display in "settings" **(pictures 2-3**).



The button “double pre-coat” allows selecting single or dual application of the pre-coat on the fabric **(picture below).** Select the right setting.



4. Maintenance

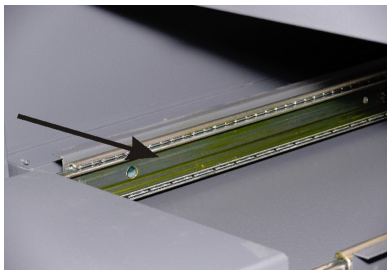
4.1 Maintenance

The device should be cleaned with a dry cotton cloth every day. The containers must be controlled many times during operation of the machine **(picture 1)**.

10. Don’t let the liquid flow over the waste-water container. The container should be emptied if the need arises (**picture 2**).
11. The container with pre-coating liquid should be shaken every day and filter in the container must always be immersed in the liquid (**picture 3**).
12. Check the container with distilled water every day.
13. The nozzles must be kept clean. Instructions for cleaning of the nozzles are given in chapter 4.2.
14. Every day after completion of the work press and hold (6 sec.) the WATER button on the touch screen display. This shall rinse the valves and nozzles with water **(picture 4)**.
15. After rinsing, disassemble the nozzles. Instruction – in chapter 4.2.
16. Prior to commencement of the work, install the nozzles.
17. Press and hold (6 sec.) the PRETREATMENT button on the touch screen display until the nozzles start working at a uniform rate (**picture 5**).
18. Definitely, after completion of the work, dry the drawer, table and interior of the machine.
19. Make sure there are no effluents in the chamber with the containers.

MAINTENANCE OF THE MACHINE'S INTERIOR

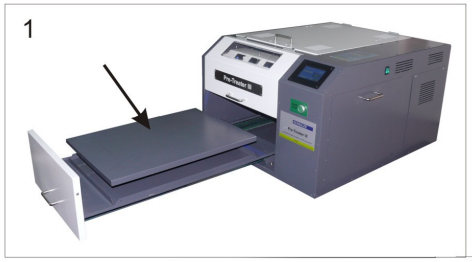
Following the completion of work, the machine's interior must be dried using soft cloth.
Dry the drawer, the table and the inside walls of the machine.
Always remove all precoating residues.
It must be remembered that the guide rails of the drawer should always be greased. The guides may not remain ungreased.

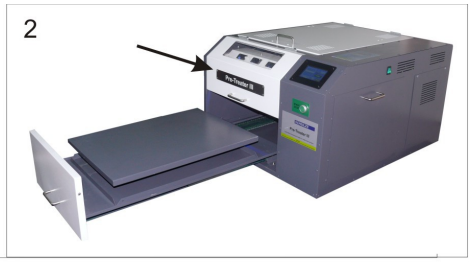


4.2 Instructions for replacement and cleaning of the nozzles

To replace the nozzle, turn the machine off and pull the plug out of the socket. Then, proceed in accordance with the following instructions:

7) Pull out the drawer **(picture 1).**
8) Open the front cover **(pictures 2).**
9) Turn the nozzle left and then pull it out down **(pictures 3-4)**.
10) Place a new nozzle and fix it in the machine.
11) The nozzle may be cleaned in an ultrasonic cleaner **(picture 5)**.
12) The nozzle should be cleaned with distilled water.





NOZZLE CLEANING

Prior to work, nozzle operation must absolutely be checked in order to see if the stream is uniform. If any of the nozzles does not operate properly, it should be taken out and blown through using compressed air.
If the stream is still not uniform, place the nozzle in the ultrasonic cleaner for 5 minutes and switch it on. Rotate the nozzle by 180° after 1 minute and clean for another 3 minutes. Switch the ultrasonic cleaner off.
Important: Put only the metal nozzle in the ultrasonic cleaner. Put only a little water in the ultrasonic cleaner.

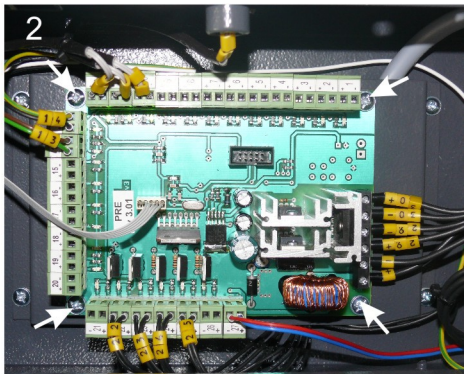
nozzle

4.3 Instructions for replacement of the main safety catch

If the machine does not work after it has been turned on, the main switch-key shines and the display does not show any values, check the main safety catch.
The main safety catch of 6A is located on the back side of the machine. To replace the safety catch, turn the machine off and pull the plug out of the socket.
Then, unscrew the safety catch keeper (**picture 1**). Pull out the safety catch **(picture 2)**. Replace the safety catch **(picture 3)** and again screw the safety catch keeper in.

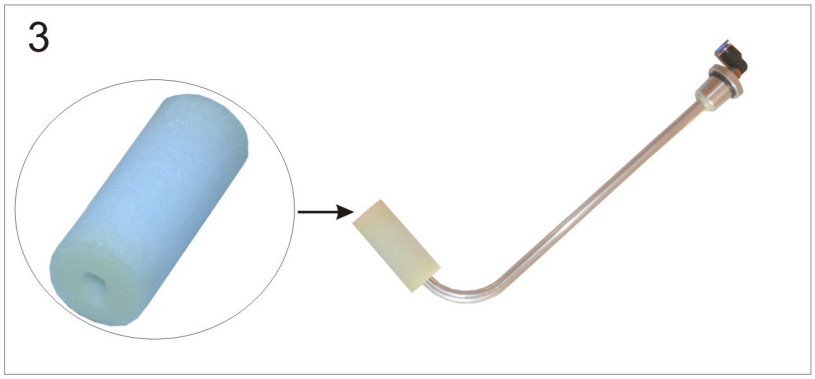
4.4 Instructions for replacement of the electronic devices

To replace the electronics, first turn off the machine and remove the plug from the socket. Pull the cover **(picture 1).** Then pull out all the plugs off the electronics and unscrew four screws **(picture 2)**. Replace the electronics and tighten the cover of the machine.

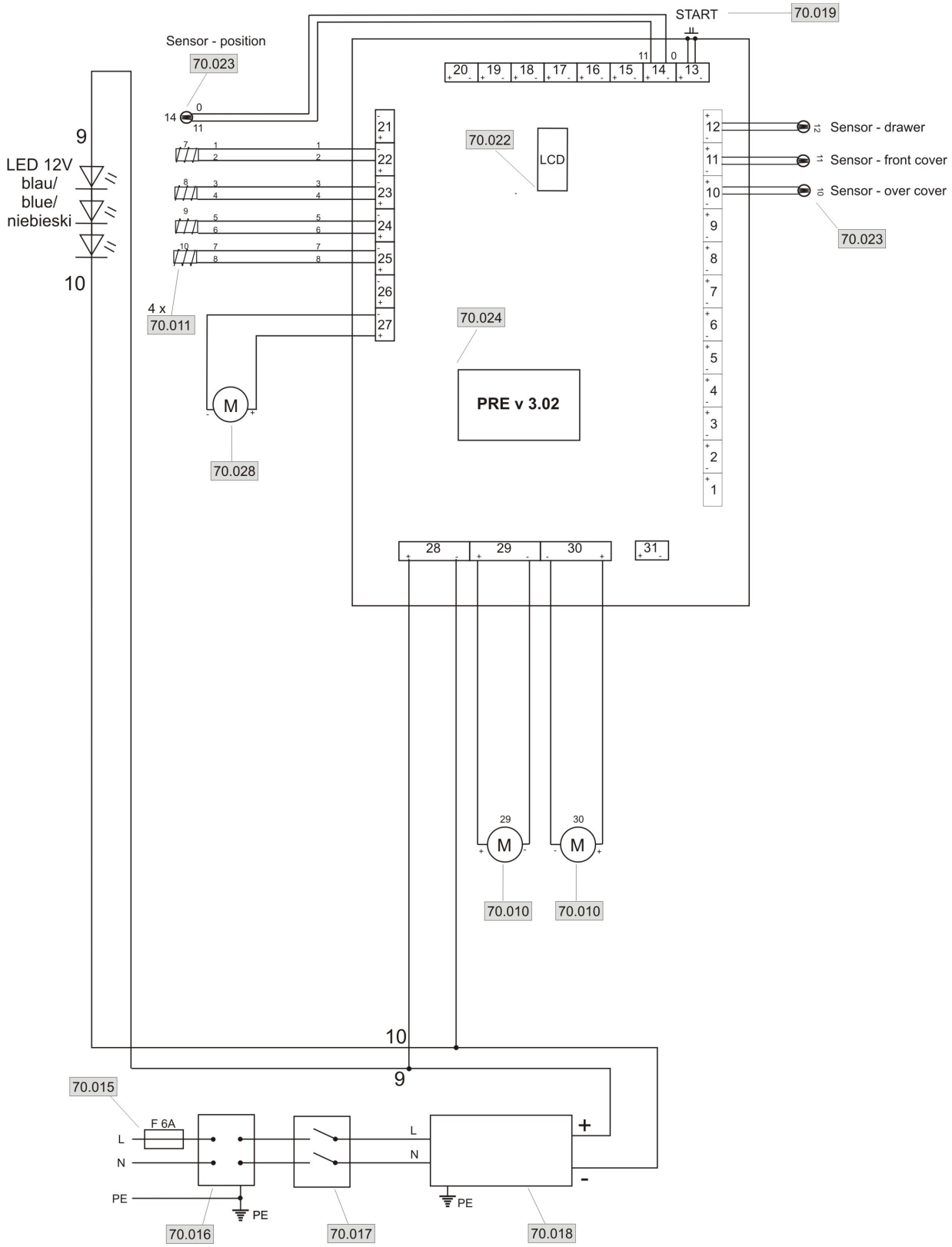


4.5 Instructions for replacement of the filter

If the dosage precoating or water is not smoothly carried out, check the filter, and if necessary it must be replaced. Open the cover. The filter is in a container with liquid **(picture 1).** Remove the dispenser from the container **(picture 2)** and replace the filter **(picture 3).**

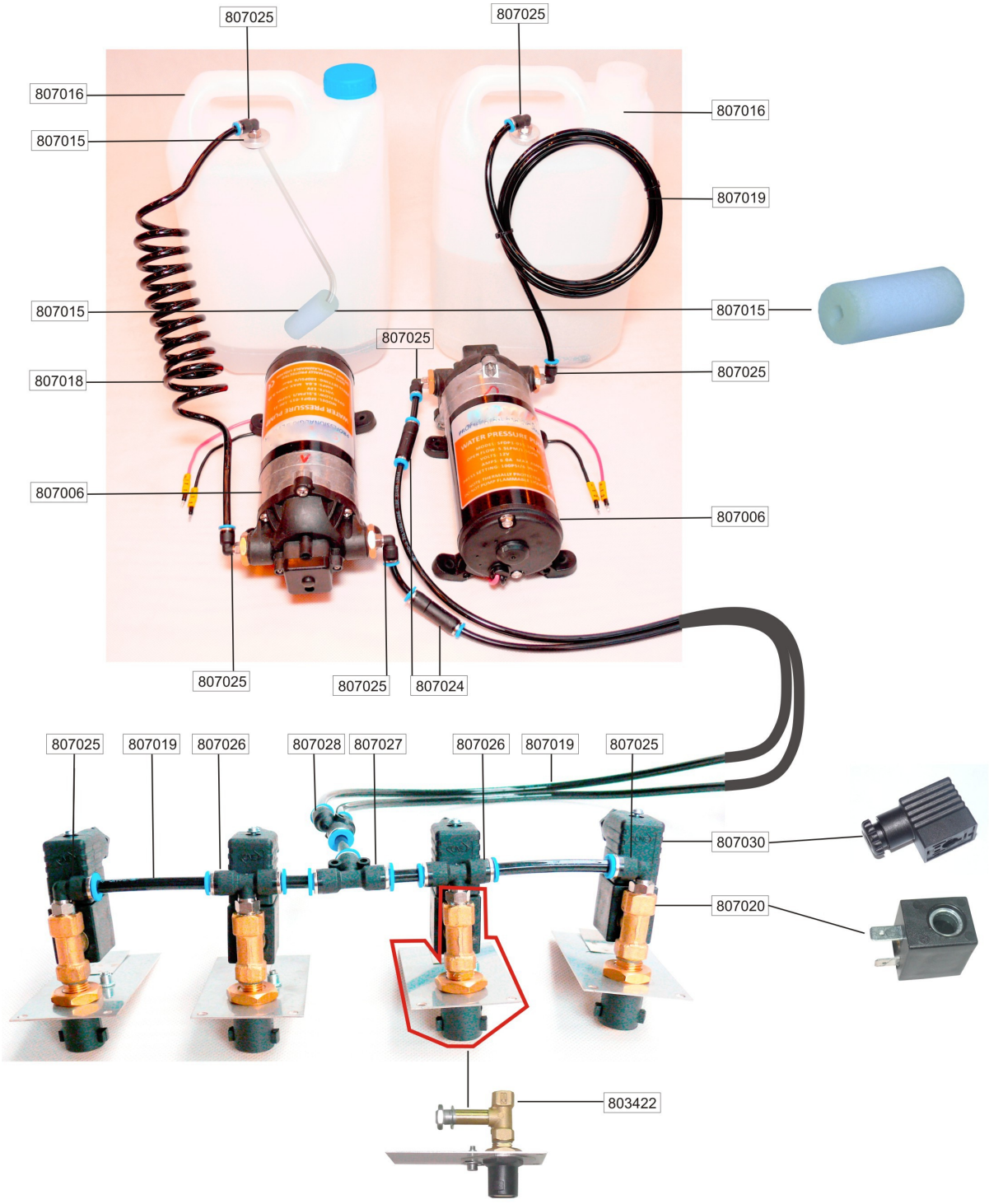


4.6 Connection diagram



807006	Water pump Pre-coating pump SFDP1-015-100-31
807020	Elektro magnet 12V
70.015	Socket with Fuse
70.016	Filter
70.017	Switch
70.018	Power supply
70.019	Switch START
70.022	Display
70.023	Sensor
70.024	Electronic
70.028	Engine 12V

4.7 Pipes connection



807025	Connection piece 90°	PL0601EPNI	807016	Tank 5L+ connector + filter	
807019	Tube ∅ 6 (4,5m)	U 06040-BK	807015	Filter	
807026	T-connector with thread	PT0601EPNI	807006	Pump 12V	SFDP1-015-100-31
807028	T-connector	PY06	807020	Elektro magnet 12V	
807027	T-connector parallel	PUT06	803422	Electric valve	
807024	Return valve	PCVU06	807030	Plug 12 Volt	
807018	Spiral tube	UC-0604-15-BK			

4.8 Testing Report

final check of the PRETREATmaker III :

- o - base, paint
- o - nozzles x 5 pcs.
- o - the pre-coat application
- o - electronic connection, safety wire, power cable
- o - electronic
- o - test on a shirt
- o - caution labels
- o - ultrasonic cleaner
- o - filter x 2 pcs.

Serial number. . . . . Date . . . . . Signature . . . . . .

4.9 EC- Conformance declaration

The Walter Schulze GmbH
Haberstraße 15 - 19
12057 Berlin

as European representative of the manufacturer company ROMANIK hereby declares that the following machine:

Pre-Treater . . . . . Serial number . . . . . .

is compliant with the specifications of the following EC directives:

Machinery (2006/46/WE)
Low Voltage (2006/95/WE)
EMC (2004/108/WE)

used norms and technical specifications:

EN ISO 12100-1 EN ISO 12100-2 safety of machines
EN 60204-1 electrical equipment of machines

Berlin , ...

_____
Peter Meidinger
President

All SCHULZE machines are exempt from the waste disposal law under reg. no. DE 231060054.